

Wenn Zähne kaputt sind oder fehlen können Ersatz·zähne gemacht werden.

Die Ersatz·zähne nennt man Zahn·ersatz.

Es gibt

- Kronen
- Brücken
- Prothesen

Krone

Ein Zahn hat ein großes Loch.

Das Loch ist so groß, dass der Zahn auseinander·brechen kann.

Der Zahn braucht eine Krone.

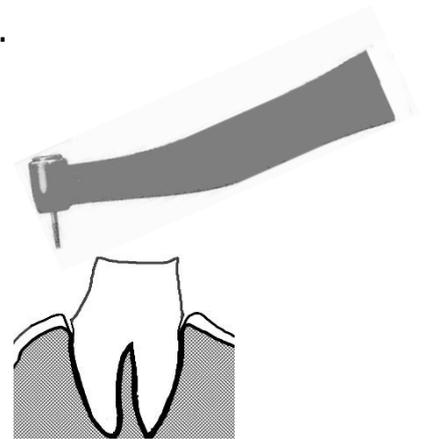
Der Zahnarzt gibt eine Spritze.

Der Zahn wird taub.

Der Zahnarzt schleift den Zahn ab.

Die Zahnarzt·helferin saugt mit dem Sauger ab.

Das ist laut.



Nach dem Abschleifen macht der Zahnarzt

einen Abdruck von den Zähnen.

Ein Abdruck wird mit einem großen Löffel gemacht.

Auf dem Löffel ist Abdruck·material.

Das Abdruck·material sieht aus wie Pudding.

Der Zahnarzt gibt den Löffel

mit dem Abdruck·material in meinen Mund.

Wir müssen 5 Minuten warten.

Wenn das Abdruck·material trocken ist,

nimmt der Zahnarzt den Löffel aus dem Mund.



Zum Schluss macht der Zahnarzt

eine Krone aus Plastik auf den Zahn.

Die Krone aus Plastik nennt man Provisorium.

Das Provisorium ist nicht so stabil.

Ich darf keinen Kau·gummi kauen,

sonst geht das Provisorium kaputt.

Wenn es kaputt ist, gehe ich zum Zahnarzt.

Ich darf jetzt 2 Stunden nichts essen.

2 Wochen später gehe ich wieder zum Zahnarzt.

Die Krone wurde von einem Zahn·techniker gemacht.

Die Krone wird wie ein Hut auf den Zahn gesetzt.

Die Krone wird auf dem Zahn festgeklebt.

Jetzt kann ich wieder fest auf dem Zahn kauen.

Ich darf auch wieder Kau·gummi kauen.

Der Zahn kann nicht mehr auseinander·brechen.

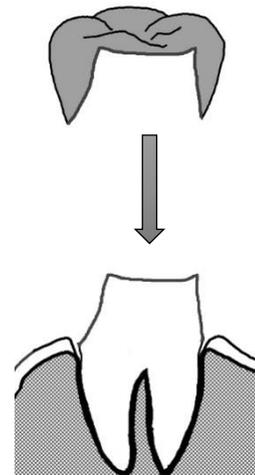
Kronen sind aus Metall oder Keramik.

Metall ist silbrig oder golden.

Keramik ist weiß.

Kronen werden ganz normal mit der

Zahn·bürste und Zahn·pasta geputzt.



Brücke

Ein Zahn wurde gezogen.

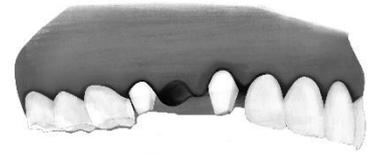
Er fehlt jetzt.

Nun ist eine Lücke zwischen zwei Nachbar·zähnen.

Eine Brücke muss gemacht werden.

Die Behandlung ist fast gleich wie bei einer Krone.

Der Zahnarzt schleift die beiden Nachbar·zähne ab.



2 Wochen später gehe ich wieder zum Zahnarzt.

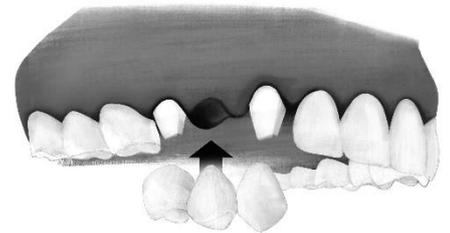
Die Brücke wurde von einem Zahn·techniker gemacht.

Die Brücke wird über die Nachbar·zähne gesetzt und festgeklebt.

Die Lücke ist wieder geschlossen.

Ich kann wieder normal kauen.

Ich darf auch wieder Kaugummi kauen.



Brücken sind aus Metall oder Keramik.

Metall ist silbrig oder golden.

Keramik ist weiß.

Brücken werden ganz normal mit der

Zahn·bürste und Zahn·pasta geputzt.

Prothese

Wenn viele Zähne fehlen,
macht der Zahnarzt eine Prothese.

Die Prothese ist aus Plastik und Metall.

Auf der Prothese sitzen weiße Zähne.

Die Zähne sind nicht echt.

Die Zähne sind auch aus Plastik.

Die Prothese wird auf das Zahn·fleisch gelegt.

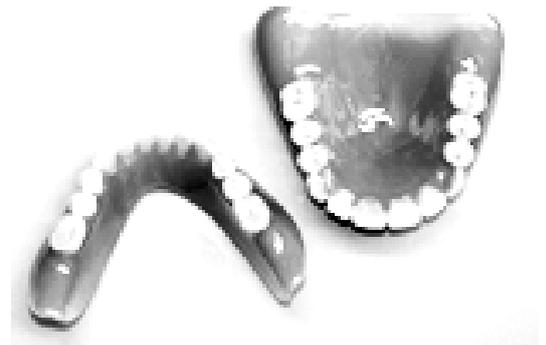


Haken aus Metall halten die Prothese
an den eigenen Zähnen fest.

Die Haken heißen Klammern.

Die Prothese heißt Klammer·prothese.

Wenn alle Zähne fehlen,
heißt die Prothese Voll·prothese.



Um eine Prothese zu machen,
muss der Zahnarzt einen Abdruck machen.

Ein Abdruck wird mit einem großen Löffel gemacht.

Auf dem Löffel ist Abdruck·material.

Das Abdruck·material sieht aus wie Pudding.

Der Zahnarzt gibt den Löffel mit dem
Abdruck·material in meinen Mund.

Wir müssen 5 Minuten warten.



Wenn das Abdruck·material trocken ist,
nimmt der Zahnarzt den Löffel aus dem Mund.

Prothese·putzen

Meine Prothese putze ich mit einer Prothesen·bürste.

Mit einer Prothesen·bürste darf ich nicht
meine eigenen Zähne putzen.

Ich trage meine Prothese nur am Tag.

Nachts liegen die Prothesen in einem Becher.

Manchmal drücken die Prothesen in das Zahn·fleisch.

Auf dem Zahn·fleisch gibt es eine Druckstelle.

Das tut weh.

Dann muss der Zahnarzt die Prothese glattschleifen.

Manchmal fallen die Prothesen auf den Boden oder
ins Wasch·becken und zerbrechen.

Das ist nicht schlimm.

Der Zahnarzt kann die Prothese wieder reparieren.

Manche Prothesen halten schlecht.

Sie rutschen auf dem Zahn·fleisch hin und her.

Ich kann die Prothese mit Haft·creme festkleben.

Die Haft·creme muss ich abends wegputzen.

